



eingetragener Verein

Vereinsanzeiger

Ausgabe 1 / 2003

www.gruenholder.de

**Liebe
Mitglieder,**

verehrte Leser,



beim Rückblick auf das erste Halbjahr 2003 fiel mir neben den Erfolgen unserer Schützen die Einsatzbereitschaft der Mitglieder im aussersportlichen Bereich besonders auf.

Die gut besuchte Jahreshauptversammlung, wie auch die Königsfeier zeigten, dass die Mitglieder Interesse am Vereinsleben haben. Dies spiegelte sich auch an der tatkräftigen Unterstützung bei der Holzaktion und Hüttenreinigung wieder. Großes Lob erhielten wir von der Gauvorstandschaft für die reibunglose Abwicklung des Gaupokalschiessens, an dem über 300 Starter um den Sieg kämpften.

Im Juli steht für unseren Verein noch ein wichtiger Termin in Lützelburg an. Mit der Teilnahme an den Festtagen der FFW Lützelburg beenden wir die Aktivitäten vor der Sommerpause.

Allen Mitgliedern und Freuden der Grünholderschützen wünsche ich einen erholsamen Urlaub mit viel Sonne.

Euer 1.Vorstand

**Einladung zur
Rundenwettkampfabschlussfeier
am Samstag, 19. Juli ab 17 Uhr
am Rosshimmel**

**Mitzubringen wie immer: Ein Teller,
Besteck und gute Laune -
für alles andere ist gesorgt!!**

**Eingeladen sind alle, die sich aktiv am Vereins-
leben beteiligt haben und deren Angehörige!!**



Getränke Pröll

Gabligen, Grünholderstraße 22, Tel. 08230 / 853907
Ihr Fachhandel für Bier und alkoholfreie Getränke

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Bieren, Limonaden, Heil- und Mineralwässern, Diätgetränken, Fruchtsäften und Tabakwaren!

Außerdem bieten wir Ihnen gekühltes Fassbier, Krüge und Bierzeltgarnituren für Ihre Party.

Schauen Sie einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:	Montag - Freitag	8.30 - 12.30
		14.00 - 18.00
	Samstag	8.30 - 13.00

Hüttenputz bei den Grünholderschützen

Am letzten Maiwochenende war es wieder einmal soweit, die Grünholderschützen brachten nach der langen Wintersaison ihre Hütte in Tirol wieder auf Vordermann. Bevor jedoch die Putzkolonne nach Rinnen aufbrach, wurde im Gablinger Wald das abgelagerte Brennholz gesägt und in den von Josef Thalhofer zur Verfügung bereitgestellten LKW verladen. Fast 20

fleißige Helfer waren dem Aufruf zum Arbeitseinsatz gefolgt und erledigten die schweißtreibende Arbeit in rekordverdächtiger Zeit. Teilweise wurden die Holzscheite sogar in Zweierreihen auf die Ladefläche geladen, um ja keinen Mann unbeschäftigt zu lassen. Nach knapp zwei Stunden war alles erledigt und auch die Erfrischung hochverdient.



Am Samstag machten sich dann 13 Damen und Herren auf dem Weg nach Rinnen, um die Hütte einer gründlichen Reinigung zu unterziehen und den Holzvorrat aufzufüllen.

Nach einem reichhaltigen Frühstück ging es mit Elan an die Arbeit. Ausgerüstet mit Putzlappen, Besen, Staubsauger oder Schubkarren, an allen Ecken und Enden wurde gewerkelt und geschuftet bis die Mittagssirene zur wohlverdienten Pause rief. Bei Leberkäs und Brezen (gesponsert von der Metzgerei Pest) konnte sich jeder stärken, um am Nachmittag wieder mit neuer Kraft die restlichen Arbeiten zu erledigen. Gegen 16 Uhr war dann die letzte Matratze frisch gereinigt zurück auf ihrem Platz, auch im Bad und WC war alles wieder blitzsauber, da zog schon wieder der Kaffeeduft aus der Küche. Bei frischen Kaffee und Gebäck wurde der Hüttenputz dann offiziell für beendet erklärt.



Manche machten sich bei Regen und Gewitter auf den Weg nach Hause und versäumten so noch das gemütliche Abendessen im Rotlehhof und einen lustigen Hüttenabend in einer frisch geputzten Hütte. Am Sonntag nach dem Frühstück machte sich auch der Rest bei strahlendem Sonnenschein auf den Nachhauseweg.



Rückblick Rundenwettkampf Luftgewehr

Es gab wohl schon lange keine so spannende und hochklassige RW-Saison wie 2002/2003

Bei unserer „Ersten“ mit Thomas Oblinger, Daniel Schwab, Benedikt Strobel und Jürgen Weislein war nach dem Aufstieg in die Bezirksoberliga das Saisonziel klar. Klassenerhalt! Dass es aber bereits nach der Vorrunde 10:0 Punkte für Gablingen waren, hat wohl doch einige überrascht. Nun wurden die Ziele höher gesteckt. Vielleicht sogar Meister und zusätzlich der Aufstieg in die Bayernliga?



Und tatsächlich. Unsere Jungs gewannen sämtliche Wettkämpfe in der Rückrunde klar. Damit waren sie Meister. Ein Erfolg, den am Anfang der Saison wohl wenige erwartet hatten.



Gartenbau Blumenbinderei

Rudolf Lange

*Am Foret 2
86456 Gablingen*

Tel. 08230 7432

Fax 08230 2230

Wir bieten unseren Kunden:

- Topfpflanzen
- Schnittblumen
- Trauergebilde
- Brautfloristik
- Trockengestecke
- Beet- und Balkonpflanzen
- Gemüse und Gemüsepflanzen
- Grabpflege

Aber jetzt kam noch der Aufstiegskampf. Am 4.5.03 war es so weit. Unsere „Erste“, verstärkt durch Jörg Walter - beim Aufstiegskampf musste mit 5 Teilnehmer geschossen werden, fuhren nach München-Hochbrück.

In zwei Durchgängen, der Erste vormittags und am Nachmittag der Zweite, musste unsere Mannschaft zeigen, ob die Vorbereitung ausreichend war.

Aber... Im ersten Durchgang kamen sie wohl nicht mit der Nervenbelastung zurecht und alle 5 Beteiligten blieben weit unter ihren Möglichkeiten. Nach der Auswertung war wohl klar, dass es diesmal mit dem Aufstieg noch nicht klappen würde. Ja, so ein Aufstiegskampf hat halt seine ganz eigenen Gesetze.

Erheblich besser lief es dann im 2.Durchgang. Bis auf 3 Ringe kamen wir an den Aufstiegsplatz heran. Aber es fehlten einfach eben diese 3 Ringe zum Aufstieg.

In der neuen Runde haben sie jedoch wieder die Möglichkeit, Meister zu werden und vielleicht dann auch noch in die Bayernliga aufzusteigen.

Ein großes Kompliment und nochmals herzliche Glückwünsche zu der Meisterschaft in der Bezirksoberliga mit 20:0 Punkten.

Grünholder Stuben

Ein Haus ohne *Geselligkeit* ist wie eine Blume ohne Duft!

Darum bieten wir Ihnen:

Gutbürgerliche Küche in gemütlichem Ambiente,
sowie einen geselligen Biergarten mit Heizstrahlern

Für größere Anlässe, wie z.B. Hochzeiten bietet Ihnen unser
Saal Platz für 400 Personen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 17-24 Uhr

Samstag: nach Vereinbarung

Sonn - und

Feiertags: 10-24 Uhr

Holzhauser Weg 1

(Mehrzweckhalle)

86456 Gablingen

Tel.: 08230/9588

Bei unserer „**Zweiten**“, die ja ebenfalls letztes Jahr in die Gauoberliga aufgestiegen ist, war nach der Vorrunde wohl klar, dass eine Meisterschaft nicht mehr realisierbar ist. Mit 6:4 Punkten wurde die Vorrunde beendet.

Auch in der Rückrunde musste sich unsere Mannschaft mit Alexander Baur, Sabine Baur, Marco Consiglio, Markus Koch, Tobias Rager und Jörg Walter zwei mal geschlagen geben.

Am Ende der Runde hieß es somit 12:8 Punkte und Platz 3 in der Gauoberliga.

Eine absolut spannende Schlussphase gab es bei der „**Dritten**“. Vor dem letzten Wettkampf lagen sie mit jeweils 14:4 Punkten mit Fortuna Augsburg gleichauf. Ein Sieg entschied somit in diesem echten „Endspiel“ über die Meisterschaft und den Aufstieg. Der Gewinner dieses Wettkampfes stieg ohne Aufstiegskampf direkt in die A-Klasse auf.

Sie waren an diesen Tag wohl alle mehr oder weniger nervös. Jeder gab dann beim Wettkampf sein Letztes. Beim anschließenden Gespräch kam es jedoch heraus, dass es bei einigen nicht so recht gelaufen ist und es somit wohl ein schlechtes Gesamtergebnis geben wird.

Na ja!! Als dann das Ergebnis feststand, konnten es alle Akteure gar nicht glauben.

Unentschieden !! 1423 Fortuna Augsburg : 1423 Gablingen

Wer ist nun Meister und steigt in die A-Klasse auf? Aber zu allen Fragen gibt es ja die Rundenwettkampfordnung und in der steht, dass die Mannschaft mit der besseren Gesamtranzahl aller 10 Wettkämpfe Meister ist und somit aufsteigt. Das war Gablingen. Mit 14063 : 13941 Ringen.

Klaus Harle, Herbert Hörmann, Martin Kempfer, Oswald Kunisch, Hubert Mayer und Josef Rottmair schießen also in der neuen Runde in der A-Klasse.

Herzlichen Glückwunsch!

Hat also doch eine Mannschaft den Aufstieg geschafft.

Unsere „**Erste**“ bei den Damen absolvierte wie gewohnt sehr souverän die Saison. Mit 11:1 Punkten wurden sie überlegen Meister. Dumm nur, dass es in dieser Klasse keinen Aufsteiger gibt.

Ob diese Tatsache für Claudia Baur, Marina Kohlmeyer und Ulrike Burelli wohl wichtig ist?

Aufwärts geht es auch mit der „**Zweiten**“. Im letzten Jahr errangen sie ihren 1.Sieg. Und diesmal konnten sie gleich 5 Wettkämpfe für sich entscheiden Respekt!! Weiter so. Herzlichen Glückwunsch an Anita Breu, Anette Grünwald, Margit Link und Monika Schmid.

Luftpistole

Einen sehr ausgeglichenen Punktestand von 5:5 Punkten, jawohl auch diesmal gab es wieder ein seltenes Unentschieden, erreichte die „Erste“ nach der Vorrunde. Aufstieg oder Abstieg waren zu diesem Zeitpunkt wohl kein Thema mehr. Also konnte die Rückrunde von Max Dir, Markus Hoffmann, Wolfgang Kraus und Thomas Rauh in Ruhe angegangen werden.



Als Thomas Rauh mitten in der Rückrunde den Verein verließ, kam dann doch noch eine gewisse Hektik auf. Wer sollte ihn ersetzen? In den beiden restlichen Begegnungen halfen einmal Stefan Baur, Oswald Kunisch und Reinhard Breu aus. Mit 9:11 Punkten beendeten wir die Runde

In der Vorrunde noch mit 8:2 Punkten erfolgreich, kam es dann in der Rückrunde bei der „Zweiten“ durch den Abgang von Thomas Rauh aus der „Ersten“ und wegen beruflicher Abwesenheit einzelner Schützen zu erheblichen Personalproblemen. Mit Schützen aus der „Dritten“ und Reaktivierung von Karl-Heinz Mittring, konnten wir jedoch zu jedem Wettkampf komplett antreten. Mit 12:8 Punkten schlossen wir die Runde dann ab.

Auch die „Dritte“ kann siegen. Vier Wettkämpfe gewannen Erwin Baur, Stefan Baur, Reinhard Breu und Benni Pest, verstärkt durch Alexander Baur und Karl-Heinz Mittring. Einige Leute aus der „Dritten“ halfen in der Rückrunde auf Grund der prekären Personalsituation in der LP-Fraktion auch höherklassig aus und zeigten hier auch respektable Leistungen. Erwähnen muss ich hier unseren „Schriftl“ Reinhard Breu, der in einer Saison in allen drei Mannschaften eingesetzt wurde Seine Leistung war es aber bestimmt nicht abträglich. Nachzulesen auf unserer Homepage.

Sportpistole



Wie in der LP lief es auch bei der Sportpistole ab. Mit 4:6 Punkten konnte unsere **1.SP-Mannschaft** die Vorrunde beenden. Auf- oder Abstieg auch hier kein Thema. Nach der Rückrunde erreichten unsere Schützen Max Dir, Markus Hoffman, Wolfgang Kraus und Martin Vill 10:10 Punkte.

Wesentlich schlechter erging es unserer **2.SP-Mannschaft**. Nach der Vorrunde 0:8 Punkte, durfte ein Abstieg nicht mehr ausgeschlossen werden. In der Rückrunde gewannen Irina Brecheisen, Erwin Kaminski, Karl-Heinz Mittring und Gert Söllner noch zwei Wettkämpfe. Es nützte jedoch alles nichts. Mit 4:12 Punkten stiegen sie in die Gauoberliga ab.

Ich möchte mich bei allen Schützen für ihr Engagement im letzten Jahr bedanken und hoffe auch für die neue Runde auf sehr viel Zuspruch und Mithilfe von Euch.

Wenn auch Einige ihre gesteckten Ziele nicht erreichen konnten, es gibt in der neuen Runde wieder die Chance zur Verwirklichung der eigenen Ziele.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen „**Gut Schuss**“



Ein neues Jahr, ein gebrauchter König !



So, oder so ähnlich könnte man das diesjährige Königschießen betiteln. Jürgen Weislein hat es sich nicht nehmen lassen, den anderen zu zeigen, dass es vor zwei Jahren doch mehr mit Können, als mit einem Glücksgriff zu tun hatte.

Mit seinem vorgelegten 15 – Teiler, vor Margit Link mit einem 17- Teiler und Franz Rotter mit seinem 18 – Teiler,

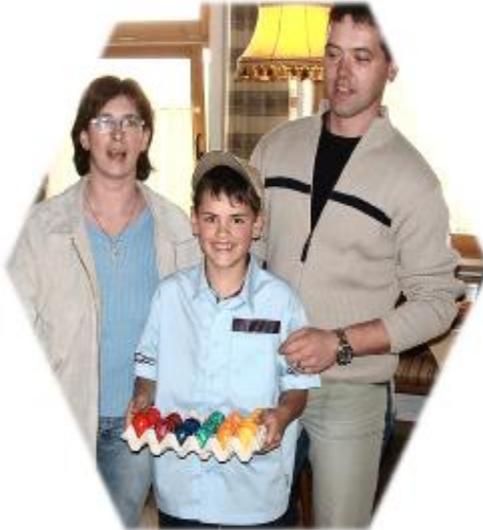
den er mit der Pistole fabrizierte, steht ihm nun mit seiner Liesl Natalie Sonnberger eine neues Jahr der Regentschaft bevor.

Mit einem 31 Teiler wurde Luitpold Mair König bei den Jugendlichen.

Ostereierschießen – die Erfolgsgeschichte

Am Palmsonntag war in Gablingen das Schützenheim bei den Grünholdern ab 14 Uhr geöffnet. Die ganze Bevölkerung war an dem Tag eingeladen, beim

Ostereierschießen auf Glücksscheiben ihr Können zu zeigen. DIE Möglichkeit in Gablingen, auf eine etwas interessantere Art und Weise seine Ostereier zu besorgen. Und überhaupt - wunderbar mit dem Sonntagsspaziergang zu Verbinden. Die 16 Schießstände waren bis in den späten Nachmittag stets gut belegt, für ihr Osternest nahmen die Freizeitschützen über 1700 Eier mit nach Hause.



Sepp - Jugendleiter des Monats April in der deutschen Schützenzeitung



Eine besondere Ehre wurde dem Verein und speziell dem seit über 30 Jahren unermüdlich arbeitendem Jugendleiter Sepp Baur zuteil. Von der deutschen Schützenzeitung wurde er zum Jugendleiter des Monats gekürt und in einem doppelseitigen Artikel im April vorgestellt. Training, Erfolge und nicht zuletzt auch Aktivitäten außerhalb des Schießsports, so wie zum Beispiel die Jugendhütte, wurden bewertet. Letzte Saison betreute Josef Baur mit seiner Tochter Sabine über 35 Schüler und Jugendliche, aufgeteilt in vier Schülermannschaften, vier Jugendmannschaften und eine Juniorenmannschaft.

Nicht schlecht schaute unser Sepp, als er sich in der deutschen Schützenzeitung wiederfand !!!

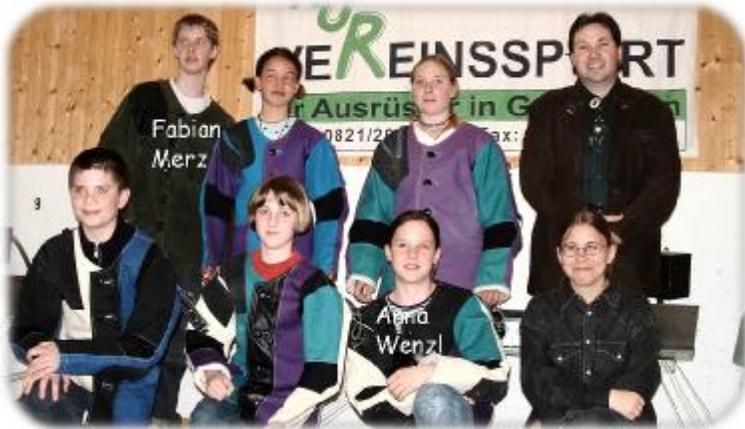
Biker's Corner

Fast spurlos an den meisten vorbei gegangen ist dieses Jahr das Motorradtreffen in Rinnen. Mangels Interesse auf nur eine Übernachtung geschrumpft, machten sich doch fünf Biker mit zwei BMW's und zwei Suzukis auf den Weg nach Österreich, zwei Tage lang bei herrlich warmen Wetter und strahlendem Sonnenschein die Tiroler Bergwelt zu durchstreifen.



Die Schützenjugend und der Gau

Wollte man sämtliche Erfolge der Gablinger Schützenjugend hier aufzählen, dann wäre das jetzt wohl ein langer und ermüdend zu lesender Artikel.



Rundenwettkämpfe, Vergleichsschießen, Pokalschießen und nicht zuletzt die Meisterschaften, der Gablinger Nachwuchs ist immer irgendwie weiter vorne, wenn nicht gar an der Spitze mit dabei.

Ein Ereignis wird aber dann doch in Erinnerung bleiben. Mussten die acht besten Schüler und Jugendlichen beim Gaupokal ihre Platzierung doch bei einem echten Finalschießen beweisen. Für die Schützen, die im normalen Wettkampf zwar Mann gegen Mann gewohnt sind, aber noch nie wirklich mit Zuschauer und direkter



Trefferausertung geschossen hatten, war es doch eine ungewohnte nervliche Belastung. Die zwei Schüler (Anna Wenzl und Fabian Merz) sowie die fünf Jugendlichen (Carina Baur, Christian Tzinoglou, Claus Offinger, Christian Olbrich und Alexandra Meyer) haben sich wacker geschlagen.

Bitte gleich anrufen...

**... wenn sich die
Bankverbindung
oder die Adresse
geändert hat!!!**



**Vielen Dank!
Euere KassiererIn
Monika
Schmid**

Vorstandschafft

- 1. Schützenmeister** Erwin Baur, Weidestr. 8, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 9656
- 2. Schützenmeister** Marina Kohlmeyer, Tulpenstr. 1, 86462 Langweid
Telefon 08230 / 5598
- Kassiererin** Monika Schmid, Schubertstr. 9, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 2772
- Schriftführer** Reinhard Breu, Lützelburger Str. 19, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 9427
- Sportleiter** Oswald Kunisch, Straußstr. 3, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 1203
- Jugendleiter** Josef Baur jun., Brahmsstr. 22, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 7991
- Gerätewarte** Claus Sailer, Eberleinstr. 4, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 7840
- Tobias Rager, Wilhelm-Busch-Str. 8, 86456 Gablingen
Telefon 08230 / 7995

Immer Aktuell
www.gruenholder.de
Die Seite des Vereins

Termine

18.Juli- 8.September	Sommerpause
27. Juli	Teilnahme am Feuerwehrfest Lützelburg
22.August	Sommerkino im Schulhof
9.September	Trainingsauftakt
20.Dezember	Weihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle



Wir helfen Ihnen

Sie wollen bauen ?

Ausarbeiten der Eingabeplanung

Werk- und Detailplanung

Erst. von Leistungsverzeichnissen

Schlüsselfertiges Bauen

Sicherheits- und

Gesundheitskoordination

Erst. von Schadens- und

Wertgutachten

Ausführung von Sanierungsarbeiten

Roseggerstr. 4 86456 Gablingen

Tel. 08230/7214

www.end-hirschvogel.de

info@end-hirschvogel.de